Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

—♦—

Schweizerische Bundesbahnen.

Periodische Stellenausschreibung.

Infolge Ablaufs der ordentlichen Amtsdauer mit dem 31. März 1909 werden sämtliche Stellen der Generaldirektion und der Kreise I bis IV der schweizerischen Bundesbahnen zur freien Bewerbung ausgeschrieben.

Die gegenwärtigen Inhaber werden ohne weiteres als angemeldet betrachtet.

Andere Bewerber haben ihre Anmeldung unter genauer Bezeichnung der Stelle, für welche sie sich bewerben, schriftlich und in Begleitung allfälliger Zeugnisse der Generaldirektion oder der betreffenden Kreisdirektion einzureichen.

Anmeldungstermin für sämtliche Stellen: **25. Februar 1909.**

Bern, den 5. Februar 1909.

(2..)

Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen.

Druckarbeiten.

Das schweizerische Landwirtschaftsdepartement eröffnet die Konkurrenz über den Druck der nachbezeichneten Formulare:

- 50,000 Belegscheine mit Talon für Braunvieh, in schwarzem Druck, Talons und Scheine fortlaufend numeriert 1 bis 50,000, perforiert;
- 40,000 Belegscheine mit Talon in rotem Druck, fortlaufend numeriert, 60,001 bis 100,000, perforiert;
- 10,000 Belegscheine mit Talon für Fleckvieh, französisch, in schwarzem Druck, Talons und Scheine fortlaufend numeriert 20,001 bis 30,000, perforiert.

Das Numerieren kann nach Belieben durch die Presse gleichzeitig mit dem Druck oder mit besonderem Numerierapparat erfolgen.

Die Scheine sind zu je 100 aufeinanderfolgenden Nummern unter Kreuzband zu legen und in Pakete von 1000 Stück zu verpacken.

Das Papier mit Wasserzeichen in Bogen für je vier Scheine wird vom Landwirtschaftsdepartement geliefert.

Musterformulare können von der Kanzlei des schweizerischen Landwirtschaftsdepartements bezogen werden.

Angebote mit Angabe des Preises pro 1000 Stück und der benötigten Lieferungszeit sind bis zum **25. Februar** an das schweizerische Landwirtschaftsdepartement in Bern zu richten.

Bern, den 5. Februar 1909.

(2..)

Schweiz. Landwirtschaftsdepartement.

Stellen-Ausschreibungen.

Departement des Innern.

- Vakante Stelle:** Hauswart im Gebäude der Oberzolldirektion in Bern.
- Erfordernisse:** Kenntnis der deutschen und der französischen Sprache.
- Besoldung:** Fr. 2000 bis 3500.
- Anmeldungstermin:** 15. März 1909. (3..)
- Anmeldung an:** Direktion der eidg. Bauten, Bern.
- Bemerkung:** Junger, mit tüchtiger Hausfrau verheirateter Mann bevorzugt. Eintritt 1. Juni 1909.

Militärdepartement.

- Vakante Stelle:** Reitlehrer im Kavallerie-Remontendepot.
- Erfordernisse:** Kavallerieoffizier der schweiz. Armee. Spezielle Eignung für das Fach.
- Besoldung:** Fr. 4000 bis 5000.
- Anmeldungstermin:** Ende Februar 1909. (2..)
- Anmeldung an:** Schweiz. Militärdepartement.

Finanz- und Zolldepartement.

Zollverwaltung.

- Vakante Stelle:** Chemiker bei der Oberzolldirektion.
Erfordernisse: Wissenschaftliche Ausbildung als Chemiker, Kenntnis der deutschen und französischen Sprache.
Besoldung: Bis auf Fr. 5500.
Anmeldungstermin: 10. März 1909. (3.)
Anmeldung an: Schweiz. Oberzolldirektion Bern.
Bemerkung: Bewerber, welche sich über praktische Betätigung in der angewandten analytischen Chemie ausweisen können, werden bevorzugt.

- Vakante Stelle:** Einnehmer beim Hauptzollamt Romanshorn-Post.
Erfordernisse: Die Bewerber müssen die Prüfung für Gehülfen I. Klasse mit Erfolg bestanden haben, eventuell bereits eine Kontrolleur- oder Einnehmerstelle versehen.
Besoldung: Fr. 4000 bis 5000.
Anmeldungstermin: 20. Februar 1909. (2.)
Anmeldung an: Zolldirektion in Schaffhausen.

- Vakante Stelle:** Einnehmer beim Hauptzollamt Pontarlier-Post.
Erfordernisse: Die Bewerber müssen die Prüfung für Gehülfen I. Klasse mit Erfolg bestanden haben, eventuell bereits eine Kontrolleur- oder Einnehmerstelle bekleiden.
Besoldung: Fr. 3500 bis 4500.
Anmeldungstermin: 20. Februar 1909. (2.)
Anmeldung an: Zolldirektion in Lausanne.

Vakante Stellen: 2 Kontrollgehülfen beim Hauptzollamt in St. Gallen.

Erfordernisse: Gehülfe I. Klasse, gemäss Art. 3 des Bundesratsbeschlusses vom 11. März 1898.

Besoldung: Fr. 3500 bis 4000.

Anmeldungstermin: 27. Februar 1909. (2.)

Anmeldung an: Zolldirektion in Chur.

Vakante Stelle: Kontrollgehülfe beim Hauptzollamt Romanshorn.

Erfordernisse: Gehülfe I. Klasse, gemäss Art. 3 des Bundesratsbeschlusses vom 11. März 1898.

Besoldung: Fr. 3500 bis 4000.

Anmeldungstermin: 27. Februar 1909. (2.)

Anmeldung an: Zolldirektion Schaffhausen.

Handels-, Industrie- und Landwirtschaftsdepartement.

Abteilung Landwirtschaft.

Vakante Stelle: Schweizerischer Grenztierarzt bei den Zollämtern Riehen und Horn.

Erfordernisse: Schweizerisches tierärztliches Patent.

Besoldung: Fr. 1400.

Anmeldungstermin: 25. Februar 1909. (2.)

Anmeldung an: Schweiz. Landwirtschaftsdepartement.

Bemerkungen: Die Zollämter Riehen und Horn sind wie folgt für den grenztierärztlichen Dienst geöffnet:

Riehen: Vom 1. April bis 31. Oktober jeden Montag und Donnerstag von 7 bis 9 Uhr vormittags; vom 1. November bis 31. März jeden Montag und Donnerstag von 10 bis 11 Uhr vormittags.

Horn: Vom 1. April bis 30. September jeden Dienstag und Freitag von 7 bis 9 Uhr vormittags und vom 1. Oktober bis 31. März jeden Dienstag und Freitag von 10 bis 11 Uhr vormittags.

- Vakante Stelle:** Kanzlist II. Klasse.
Erfordernisse: Vertrautheit mit Bureauarbeiten; Kenntnis der deutschen und der französischen Sprache.
Besoldung: Fr. 2000 bis 3500.
Anmeldungstermin: 20. Februar 1909. (2.)
Anmeldung an: Schweiz. Landwirtschaftsdepartement.
Bemerkungen: Amtsantritt 1. April 1909. Die Stelle ist provisorisch besetzt.

Post- und Eisenbahndepartement.

Eisenbahnabteilung.

- Vakante Stelle:** Inspektor der Bausektion der technischen Abteilung.
Erfordernisse: Hierüber erteilt Auskunft die technische Abteilung des Eisenbahndepartementes.
Besoldung: Fr. 5000 bis 7000, nebst den gesetzlichen Reiseentschädigungen.
Anmeldungstermin: 20. Februar 1909. (2.)
Anmeldung an: Post- und Eisenbahndepartement, Eisenbahnabteilung.
Bemerkungen: Für den Fall einer Beförderungswahl wird nachgenannte Stelle ausgeschrieben:
- Vakante Stelle:** Kontrollingenieur II. eventuell I. Klasse der Bausektion.
Erfordernisse: Abgeschlossene technische Hochschulbildung, längere Praxis im Eisenbahnbau, Kenntnis der deutschen und der französischen Sprache.
Besoldung: Fr. 4000 bis 5500, eventuell Fr. 5000 bis 6500, nebst den gesetzlichen Reiseentschädigungen.
Anmeldungstermin: 20. Februar 1909. (2.)
Anmeldung an: Post- und Eisenbahndepartement, Eisenbahnabteilung.

- Vakante Stelle:** Kontrollingenieur II. Klasse für elektrische Bahnen.
- Erfordernisse:** Abgeschlossene technische Hochschulbildung; Praxis im Bau und Betrieb von elektrischen Bahnen; Kenntnis der deutschen und der französischen Sprache.
- Besoldung:** Fr. 4000 bis 5500, nebst den gesetzlichen Reiseentschädigungen.
- Anmeldungstermin:** 25. Februar 1909. (2.).
- Anmeldung an:** Post- und Eisenbahndepartement, Eisenbahnabteilung.
- Bemerkung:** Dienstantritt womöglich auf 1. April 1909.

Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, dass sie ihren Namen und ausser dem Wohnorte auch den Heimatort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

Postverwaltung.

1. Postdienstchef in Genf.	} Anmeldung bis zum 27. Febr. 1909 bei der Kreispostdirektion in Genf.
2. Zwei Postcommis in Genf.	
3. Zwei Bureaudiener in Genf.	
4. Briefträger in Lausanne.	} Anmeldung bis zum 27. Febr. 1909 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
5. Postcommis in Ste. Croix.	
6. Postcommis in Neuenburg.	} Anmeldung bis zum 27. Febr. 1909 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
7. Postcommis in La Chaux-de-Fonds.	
8. Postcommis in Grenchen (Solothurn).	Anmeldung bis zum 27. Februar 1909 bei der Kreispostdirektion in Basel.
9. Postpacker in Baden (Aargau).	} Anmeldung bis zum 27. Febr. 1909 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
10. Briefträger und Bote in Niederlenz (Aargau).	

11. Posthalter in Kempten (Zürich). } Anmeldung bis zum 27. Febr.
 12. Briefträger in Wädenswil. } 1909 bei der Kreispostdirektion
 in Zürich.
13. Postcommis in St. Moritz-Dorf. Anmeldung bis zum 27. Februar 1909
 bei der Kreispostdirektion in Chur.
14. Drei Packer und Bureaudiener in Bellinzona. Anmeldung bis zum
 27. Februar 1909 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona.
-
1. Gehülfe bei der Oberpostdirektion
 (Wertzeichenkontrolle der Oberpost-
 inspektion) in Bern. } Anmeldung bis zum 20. Febr.
 1909 bei der Oberpostdirektion
 in Bern.
2. Revisionsgehülfe bei der Oberpost-
 direktion(Oberpostkontrolle)inBern. }
3. Postcommis in Burgdorf. Anmeldung bis zum 20. Februar 1909 bei
 der Kreispostdirektion in Bern.
4. Postcommis in Biel. }
 5. Posthalter in Bözingen (Boujean). }
 6. Oberbriefträger in La Chaux-de-
 Fonds. } Anmeldung bis zum 20. Febr.
 1909 bei der Kreispostdirektion
 in Neuenburg.
7. Mandatträger in La Chaux-de-Fonds. }
 8. Briefträger in La Chaux-de-Fonds. }
 9. Posthalter in Vauseyon (Neuenburg). }
10. Postbureauchef in Basel. }
 11. Postcommis in Basel. } Anmeldung bis zum 20. Febr.
 12. Postcommis in Grenchen. } 1909 bei der Kreispostdirektion
 in Basel.
13. Briefträger in Oberkulm (Aargau). Anmeldung bis zum 20. Februar
 1909 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
14. Postcommis in Willisau. Anmeldung bis zum 20. Februar 1909 bei
 der Kreispostdirektion in Luzern.
15. Postcommis in Zürich. }
 16. Postcommis in Altstetten (Zürich). }
 17. Briefträger in Roggwil (Thurgau). } Anmeldung bis zum 20. Febr.
 1909 bei der Kreispostdirektion
 in Zürich.
18. Postablagehalter, Briefträger und
 Bote in Tuttwil (Thurgau). }
 19. Postcommis in Wädenswil. }
20. Postdienstchef in St. Gallen. }
 21. Postcommis in St. Gallen. } Anmeldung bis zum 20. Febr.
 1909 bei der Kreispostdirektion
 in St. Gallen.
22. Postcommis in Chiasso. Anmeldung bis zum 20. Februar 1909 bei
 der Kreispostdirektion in Bellinzona.
-

Telegraphenverwaltung.

1. Sekretär I., eventuell II. Klasse und eventuell Gehülfe I. und II. Klasse bei der Sektion „Kanzlei“ der administrativen Abteilung der Ober-telegraphendirektion. Anmeldung bis zum 27. Februar 1909 bei der Ober-telegraphendirektion in Bern.

(Für die Gehülfe stelle II. Klasse wird einem Bewerber französischer Zunge der Vorzug gegeben.)

2. Telegraphist und Telephonist in Lauterbrunnen (Bern). Anmeldung bis zum 27. Februar 1909 bei der Kreistelegaphendirektion in Bern.
3. Telegraphist in Kempten (Zürich). Anmeldung bis zum 27. Februar 1909 bei der Kreistelegaphendirektion in Zürich.

-
1. Telegraphist in Solothurn. Anmeldung bis zum 20. Februar 1909 bei der Kreistelegaphendirektion in Olten.

2. Ausläufer beim Telegraphenbureau Frauenfeld. Anmeldung bis zum 20. Februar 1909 beim Chef des Telegraphenbureaus in Frauenfeld.
-

Öffentlicher Fataletermin.

(Erbenausmittlung.)

Am 15. April 1899 verstarb in Sarnen im Kantonsspital **Josef Maria Bucher**, Sohn des Melchior und der Franziska Amstalden, von Kerns, geboren den 30. April 1820 mit Hinterlassung von etwelchem Vermögen.

Da eine zuverlässige Ausmittlung der fraglichen Erben nicht konstatiert ist, so werden damit nach Massgabe von Art. 209 der Z.-P.-O. alle jene Personen, welche auf den Nachlass des obengenannten Bucher erbrechtliche Ansprüche erheben zu können glauben, peremptorisch aufgefordert, diese ihre Ansprüche, unter Vorlage der nötigen Abstammungsnachweise bis und mit **15. April** nächsthin bei der Obergerichtskanzlei Obwalden, in Sarnen, schriftlich anzumelden, ansonst allfällige spätere Ansprüche an genaunter Verlassenschaft für immer dahingefallen erklärt sind.

Sarnen, den 12. Januar 1909.

(2..)

Namens der obergerichtlichen Justizkommission:

Der Präsident: **P. A. Ming.**

Der Aktuar: **Joh. Wirz.**

Zusammenstellung der im Monat November 1908 auf den wichtigern schweizerischen Normalspurbahnen beförderten Züge und deren Verspätungen.

1 Bezeichnung der Eisenbahnen	2 Durchschnittliche Länge der im Betrieb befindlichen Linien Kilometer	3 Davon doppel-spurig	4-9 Total der beförderten						10-11 Total der zurückgelegten		12 Auf die regelmässigen Personenzüge und Güterzüge mit Personenbeförderung entfallen: Zugskilometer	13 Von den Achskilometern kommen auf 1 Kilometer Bahnlänge	14-19 An den Endpunkten der Fahrt trafen ein:						20-26 Ursache der Verspätungen						27-28 Prozente		29 Anzahl der verspäteten Züge im Verhältnis zur Gesamtzahl der Züge	30 Anzahl der verspäteten Züge im Verhältnis zur Gesamtzahl der Züge	Bezeichnung der Eisenbahnen									
			im Fahrplan vorgesehenen regelmässigen			Fakultativ- und Extra-			Zugs- Kilometer	Achskilometer			Personenzüge mit 10 und mehr Minuten Verspätung			Güterzüge mit Personenbeförderung mit 15 und mehr Minuten Verspätung			Durch Verspätung der Anschlussanstalten	Auf der eigenen Linie					der gemäss Kolonnen 23 und 24 verspäteten Züge im Verhältnis zur Gesamtzahl der Züge	im gleichen Monat des Vorjahres												
			Personenzüge	Güterzüge mit Personenbeförderung	reinen Güterzüge	Personenzüge	Güterzüge mit Personenbeförderung	reinen Güterzüge					Anzahl	Durchschnittliche Verspätung	Grösste Verspätung	Anzahl	Durchschnittliche Verspätung	Grösste Verspätung		infolge von Unfällen	infolge von atmosphärischen Einflüssen	infolge von Rollmaterialdefekten	durch den Stations- und Fahrdienst	Total						Total im gleichen Monat des Vorjahres								
									Minuten	Minuten									Minuten						Minuten	Minuten												
1. Hauptbahnen.																																						
Schweiz. Bundesbahnen:																																						
Kreis I																																						S. B. B.:
Kreis II ¹⁾	2406	521	33 979	3494	13 036	57	—	1648	2 351 080	68 097 500	1 779 455	28 303	147	17	98	8	27	54	63	4	7	2	79	92	119	0,71	1,92	85	42	61	14	—	—	Kreis I				
" III													117	14	35	1	28	28	42	16	—	4	56	76	101			42	—	—	—	—	Kreis II					
" IV													104	13	43	3	16	17	71	4	—	2	30	36	352			61	—	—	—	—	Kreis III					
Totale und Durchschnittszahlen													102	14	38	8	19	25	16	—	—	4	90	94	165			14	—	—	—	—	Kreis IV					
Gotthardbahn	290	142	2 836	544	1 422	12	—	686	365 477	11 733 457	229 095	40 464	33	14	26	9	25	39	18	—	—	3	21	24	77	0,71	2,18	6	—	—	—	—	G. B.					
Bern-Neuenburg-Bahn	43	—	420	—	50	1	—	3	20 318	306 225	18 060	7 122	21	14	25	—	—	—	6	—	—	—	15	15	7	3,57	1,66	6	—	—	—	—	B. N.					
Jura Neuchâtelois	38	2	1 000	25	75	—	—	25	28 094	431 252	25 170	11 349	14	18	49	—	—	—	11	3	—	—	—	3	31	—	3,09	7	—	—	—	—	J. N.					
2. Nebenbahnen.																																						
Thunerseebahn ²⁾	115	—	2 220	—	425	—	—	12	51 611	728 297	44 433	6 333	15	12	21	—	—	—	5	—	—	—	10	10	7	0,45	0,91	1	—	—	—	—	—	T. S. B.				
Seetalbahn ³⁾	55	—	900	60	100	—	—	76	31 312	322 630	27 360	5 866	4	11	11	—	—	—	1	—	—	—	3	3	16	0,91	1,66	3	—	—	—	—	—	S. T. B.				
Südostbahn	50	—	1 325	—	99	2	—	74	23 490	222 959	20 845	4 459	10	15	23	—	—	—	6	—	—	—	4	4	—	0,90	—	10	—	—	—	—	—	S. O. B.				
Tösstalbahn ⁴⁾	46	—	752	25	104	—	—	9	24 216	262 869	22 134	5 715	9	11	12	2	18	20	4	—	—	3	4	7	14	0,90	1,93	4	—	—	—	—	—	T. T. B.				
Emmentalbahn	43	—	1 020	—	150	2	4	20	24 570	345 388	21 690	8 032	34	14	19	—	—	—	23	—	—	1	10	11	5	1,07	0,92	6	—	—	—	—	—	—	E. B.			
Burgdorf-Thun-Bahn (elektrisch)	41	—	485	—	148	2	2	15	23 364	229 670	18 975	5 602	7	13	19	—	—	—	6	—	—	—	1	1	—	0,20	—	—	—	—	—	—	—	—	B. T. B.			
Langenthal-Huttwil-Wolhusen-Bahn	40	—	510	270	50	—	—	—	15 580	216 578	14 880	5 414	3	13	13	1	15	15	3	—	—	—	1	1	2	0,12	0,27	—	—	—	—	—	—	—	—	L. H. W. B.		
Freiburg-Murten-Ins (elektrisch)	33	—	430	50	—	6	—	3	15 450	122 510	15 360	3 712	12	19	46	2	26	34	5	—	3	—	6	9	5	1,25	1,04	5	—	—	—	—	—	—	—	F. M. I.		
Uerikon-Bauma	26	—	510	—	—	—	—	1	9 985	47 555	9 982	1 829	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	0,44	9	—	—	—	—	—	—	Ue. B. B.			
Saignelégier-Glovelier	25	—	214	60	—	2	—	—	6 900	48 602	6 850	1 944	1	15	15	1	20	20	—	—	—	—	2	2	1	0,73	0,41	—	—	—	—	—	—	—	—	R. S. G.		
Ramsei-Sumiswald-Huttwil	25	—	810	120	—	—	—	—	8 730	57 742	8 730	2 310	7	14	19	—	—	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	R. S. H. B.		
Solothurn-Münster	23	—	300	—	99	—	1	11	9 761	91 732	7 200	3 988	2	13	13	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	S. M. B.		
Bern-Schwarzenburg	21	—	251	50	25	—	—	2	6 481	50 162	6 342	2 389	1	10	10	4	22	28	1	—	—	—	4	4	3	1,32	0,98	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B. S. B.	
Sihltalbahn	19	—	550	—	150	—	—	24	9 754	86 614	8 830	4 559	1	11	11	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	0,18	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Sihl T. B.		
Bulle-Romont	18	—	250	50	—	—	—	5	5 490	85 248	5 400	4 736	2	12	14	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	0,33	—	—	—	—	—	—	—	—	—	B. R.		
Val-de-Travers	14	—	1 095	85	150	—	—	100	9 030	103 605	7 830	7 400	19	16	25	—	—	—	—	—	3	—	16	19	21	1,36	1,62	—	—	—	—	—	—	—	—	R. V. T.		
Pont-Brassus	14	—	240	—	—	—	—	—	3 120	28 380	3 120	2 027	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	0,41	—	—	—	—	—	—	—	—	P. B.		
Sensetalbahn	12	—	390	60	—	—	—	—	4 740	26 470	4 740	2 206	13	14	22	—	—	—	12	—	—	—	1	1	—	0,22	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Sense T. B.		
Fruntrut-Bonfol	11	—	300	—	—	1	—	—	3 303	25 938	3 300	2 358	4	18	40	—	—	—	—	1	—	—	3	4	—	1,00	—	—	—	—	—	—	—	—	—	R. P. B.		
Vevey-Puidoux	8	—	390	90	—	—	—	—	3 840	29 106	3 840	3 638	3	14	15	—	—	—	3	—	—	—	—	—	1	—	0,20	—	—	—	—	—	—	—	—	V. P.		
Nyon-Crassier	6	—	420	—	—	—	—	—	2 520	18 156	2 520	3 026	1	12	12	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	N. C.		
Totale und Durchschnittszahlen	3422	665	51 597	4983	16 083	85	7	2714	3 058 216	83 718 645	2 316 141	24 465	686	14	98	39	21	54	307	28	13	19	358	418	—	0,66	—	259	—	—	—	—	—	—	—	—		
Im Monat November 1907	3370	653	48 924	5277	17 555	159	6	4665	3 140 135	90 914 510	2 243 961	26 978	1955	15	84	101	24	63	1126	31	5	34	860	930	—	1,64	—	666	—	—	—	—	—	—	—	—		

¹⁾ Inkl. Basler Verbindungsbahn.
²⁾ " Spiez-Erlenbach, Erlenbach-Zweisimmen, Spiez-Frutigen, Gürbetalbahn.
³⁾ " Beinwil-Münster.
⁴⁾ " Wald-Rüti.

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1909
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	07
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	17.02.1909
Date	
Data	
Seite	753-760
Page	
Pagina	
Ref. No	10 023 228

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.